

SEPA-Lastschriftverfahren

Ich ermächtige das Dresdner Institut für Psychodynamische Psychotherapie e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom DIPP e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsempfänger:
Dresdner Institut für Psychodynamische Psychotherapie e.V.
Borsbergstraße 2, 01309 Dresden

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse Dresden
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE85 8505 0300 3120 2571 32
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE 35 ZZZ 00000883203

Name: _____

Anschrift: _____

IBAN: DE __ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

Unterschrift: _____

Die Teilnahme ist für Studierende kostenfrei!

Kosten beide Tage: 100,00 €
Frühbucherpreis bis 05.05.2024: 80,00 €

Die Tagungsgebühr ist 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn zu entrichten.

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Dresden
Medizinisch-Theoretisches-Zentrum (MTZ)
Seminarraum 4/5
Fiedlerstraße 42
01307 Dresden



Die Veranstaltung wird durch die Sächsische Landesärztekammer und die OPK zertifiziert und mit 11 Fortbildungspunkten bewertet.

Dresdner Institut für
Psychodynamische Psychotherapie
Borsbergstraße 2
01309 Dresden
Telefon 0351 4466931
Telefax 0351 4466932
E-Mail info@dipp-dresden.de
www.dipp-dresden.de



DIPP

Dresdner Institut für
Psychodynamische
Psychotherapie e.V.

42. Überregionale Fortbildungstagung
„Persönlichkeitsstörungen
Diagnostik und Therapie“



07.06. – 08.06.2024

Freitag, 07.06.2024

Samstag, 08.06.2024

Anmeldung

14:30 – 16:00 Uhr

Dr. Martin Altmeyer, Frankfurt/Main

Das entfesselte Selbst.

Versuch einer Gegenwartsdiagnose.

16:30 – 18:00 Uhr - Online im Hörsaal

Prof. Susanne Hörz-Sagstetter, Berlin

Strukturdiagnostik bei Patient:innen mit Persönlichkeitsstörungen in OPD-3

18:15 – 19:45 Uhr

Prof. Peter Joraschky, Dresden

Vulnerabler Narzissmus und

die selbstunsichere Persönlichkeit

Dr. rer. med. habil. Martin Altmeyer ist Privatdozent für psychoanalytische Psychologie, Mitglied der International Association for Relational Psychoanalysis and Psychotherapy (IARPP).

Er war als Psychotherapeut in Kliniken der Reformpsychiatrie, als Leiter der Personal- und Organisationsentwicklung bei der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) und in eigener paar- und familientherapeutischer Praxis tätig. Autor zahlreicher Fachbücher, Zeitschriftenaufsätze und Medienbeiträge zum Verhältnis von Seelenleben und Lebenswelt.

Prof. Dr. phil. Susanne Hörz-Sagstetter, ist Psychologische Psychotherapeutin und Psychoanalytikerin (DGPT), seit 2014 Professur für Klinische Psychologie und Psychotherapie, Schwerpunkt Tiefenpsychologisch Fundierte Psychotherapie, an der Psychologischen Hochschule Berlin (PHB), Zertifizierte TFP-Therapeutin und Supervisorin (TFP: Übertragungs-Fokussierte Psychotherapie nach Otto Kernberg); Vorstandsmitglied des TFP-Instituts München e.V. und Mitglied der International Society of TFP (ISTFP), Mitarbeit, Trainerin und Autorin im Arbeitskreis OPD - Fokus Strukturachse.

Dr. Bettina Winter arbeitet seit mehr als 15 Jahren als Psychotherapeutin (DVC, DGSF, DGPPN, DGPT), Supervisorin, Dozentin und als Coach. Davor war sie als Betriebswirtin in der freien Wirtschaft tätig. Sie ist tiefenpsychologische und analytische Psychotherapeutin.

09:00 – 10:30 Uhr

Dr. Bettina Winter, München

Übertragungsfokussierte Psychotherapie

bei Patient:innen mit Persönlichkeitsstörungen

10:45 – 12:15 Uhr

Dipl.-Psych. Hanna Reinhardt Bork, Berlin

Gruppenpsychotherapie bei Patient:innen mit Persönlichkeitsstörungen

Prof. Dr. med. Peter Joraschky ist Facharzt für Psychotherapeutische Medizin, Nervenarzt, Psychoanalytiker und Psychotherapieforscher, er ist emeritierter Professor für Psychotherapie und Psychosomatik am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden (bis 2012) und ist als Supervisor und Dozent in der Aus- und Weiterbildung tätig. Seine Schwerpunkte sind die Paar- und Familiendiagnostik, Konsiliar- und Liaisonpsychosomatik, Körperbildforschung sowie Traumaforschung.

Hanna Reinhardt-Bork ist Psychoanalytikerin (DGIP, DGAP, DGIP) und Gruppenanalytikerin (D3G, GASi) in freier Praxis. Sie arbeitet als Dozentin und Lehranalytikerin am AAI Berlin und als Dozentin und Gruppenlehranalytikerin am BIG Berlin, als Gastdozentin am PIN Nürnberg und AAIM Mainz. Sie arbeitete 15 Jahre als Supervisorin und Organisationsberaterin (DGSv) in Kliniken, sozialen Einrichtungen und Einrichtungen des Strafvollzugs. Sie beschäftigt sich vor allem mit Themen des gesellschaftlichen Wandels und der Funktion der Gruppe/Gruppenarbeit in diesem Kontext.



kongressbuch weigelt begleitet unsere Tagung mit einer Auswahl handverlesener Fachliteratur.

Sie können sowohl in den Pausen als auch bereits am Freitag ab 13.00 Uhr und am Samstag ab 8.00 Uhr ausgiebig in den Angeboten stöbern.

... zur Tagung „Persönlichkeitsstörungen

Diagnostik und Therapie“

am 07.06./08.06.2024.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Tagung an.

Name: _____

Vorname: _____

Titel: _____

Anschrift: _____

Berufsbezeichnung: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Die Tagungsgebühr können Sie von meinem Konto einziehen. (Bitte umseitiges SEPA-Formular ausfüllen.)

Bitte senden Sie mir eine Rechnung.

Datum: _____

Unterschrift: _____